



RBI: Hauptversammlung beschließt Dividende von € 0,93 pro Aktie

Wien, 13. Juni 2019. Im Rahmen der ordentlichen Hauptversammlung der Raiffeisen Bank International AG (RBI) stimmten die Aktionäre heute allen Beschlussvorschlägen zu den einzelnen Tagesordnungspunkten zu.

In seiner Eröffnungsansprache ging der Vorsitzende des Aufsichtsrats, Mag. Erwin Hameseder, unter anderem auf die strategischen Schritte im Jahr 2019 und darüber hinaus ein: "Hierzu zählen insbesondere das gruppenweite Digitalisierungsprogramm, die Entwicklung und der Einsatz von neuen Technologien und der stetige Ausbau der IT-Infrastruktur. Der Aufsichtsrat legt hierbei ein besonderes Augenmerk auf die Weiterentwicklung der Daten- und Cybersicherheit."

Dr. Johann Strobl, CEO der RBI, zog auf der Hauptversammlung ein positives Resümee: "Wir haben 2018 das beste Konzernergebnis unserer Geschichte erzielt. Dies wurde begünstigt durch die Entwicklung der Risikokosten und eine gute Entwicklung der Erträge. Deshalb schütten wir für das Geschäftsjahr 2018 eine im Vergleich zum Vorjahr um 50 Prozent höhere Dividende von € 0,93 je Aktie aus." Der Tag der Auszahlung an die dividendenberechtigten Aktionäre ist der 24. Juni 2019.

Auch der Vorstand ging auf die Digitalisierungsstrategie ein. Sie basiert auf fünf Säulen und soll die Förderung von Innovationen und die Entwicklung neuer Geschäftsmodelle unterstützen und fördern.

MMag. Martin Schaller wurde erneut in den Aufsichtsrat gewählt und sein Mandat bis zur Hauptversammlung, die über die Entlastung für das Geschäftsjahr 2023 entscheidet, verlängert.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

John P. Carlson und Elisabeth Klinger Group Investor Relations Raiffeisen Bank International AG Am Stadtpark 9 1030 Wien, Österreich ir@rbinternational.com Telefon +43-1-71707-2089 www.rbinternational.com